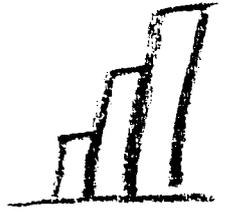


Statistische Berichte

Landesamt für
Datenverarbeitung
und Statistik
Brandenburg



H 1 4 – v j 3 / 9 9

Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im Land Brandenburg

3. Vierteljahr 1999

Erarbeitet:
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Handel, Verkehr, Tourismus

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im Januar 2000

Preis: 4,00 DM

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg, Potsdam, 2000

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Methodische Hinweise	4
1. Entwicklung des Straßenpersonenverkehrs 1993 bis 1999 nach Verkehrsformen	5
2. Einnahmen nach Verkehrs- und Unternehmensformen im 3. Vierteljahr und im 1. bis 3. Vierteljahr 1998 und 1999	7
3. Verkehrs- und Betriebsleistungen im 3. Vierteljahr und im 1. bis 3. Vierteljahr 1999 nach Verkehrs- und Unternehmensformen.....	9
4. Beförderte Personen und Einnahmen aus dem Verkauf von Fahrkarten im allgemeinen Linienverkehr im 3. Vierteljahr und im 1. bis 3. Vierteljahr 1998 und 1999 nach Fahrausweisen und Unternehmensformen.....	11

Methodische Hinweise

Rechtsgrundlage der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), geändert durch Artikel 13 des 2. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300).

Die Statistik besteht aus zwei Erhebungsteilen:

1. Mit der Unternehmensstatistik werden einmal jährlich die Angaben zur wirtschaftlichen Tätigkeit, zu Anzahl, Art und Fassungsvermögen des Fahrzeugbestandes, zur Zahl der Beschäftigten und zur Länge der Linien, Strecken und Gleise erfragt.

Stichtag der Erhebung ist der 30. September.

Einbezogen in die Befragung werden alle Unternehmen, die Personenverkehr im Straßenverkehr durchführen (ohne Taxiverkehr).

2. Mit dem Vierteljahresbericht zur Statistik der Personenbeförderung im Straßenverkehr werden die Leistungen der Unternehmen (beförderte Personen, Personenkilometer, Wagenkilometer) und die damit erzielten Einnahmen, unterschieden nach den Verkehrsarten, erfragt.

Einnahmen im Sinne dieser Statistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 PBefG (echter Fahrkostenanteil).

Nicht enthalten sind die Erlöse für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr.

Einbezogen in die Erhebung sind nur solche Unternehmen, die über 6 und mehr Busse und/oder Obusse und/oder Straßenbahnen verfügen.

Die in diesem Statistischen Bericht dargestellten Ergebnisse zu den Verkehrs- und Betriebsleistungen für das 3. Vierteljahr und das 1. bis 3. Vierteljahr 1998 und 1999 beziehen sich auf den Berichtskreis der Unternehmen mit sechs und mehr Kraftomnibussen.

In den Ergebnissen können durch Rundungen Rechendifferenzen auftreten. Nachträgliche Korrekturen der Unternehmen wurden berücksichtigt.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

1. Entwicklung des Straßenpersonenverkehrs 1993 - 1999 nach Verkehrsformen

Zeitraum	Straßenpersonenverkehr					
	insgesamt	davon				
		allgemeiner Linien- verkehr	Sonder- formen des Linien- verkehrs	darunter Schüler- verkehr	freigestellter Schüler- verkehr	Gelegen- heits- verkehr
beförderte Personen in 1000						
1993	173 020	163 463	6 192	5 110	1 690	1 675
1994	174 189	165 554	6 046	5 120	1 377	1 213
1995	174 148	169 587	1 896	1 393	1 212	1 453
1996	178 946	173 910	2 185	1 440	1 187	1 664
1997	176 372	171 148	1 942	1 296	1 176	2 106
1998	176 574	170 991	1 612	999	1 409	2 563
1. Vierteljahr 1999	45 919	44 740	387	234	310	482
2. Vierteljahr 1999	43 549	42 229	322	188	338	661
3. Vierteljahr 1999	34 466	33 335	219	74	188	723
Veränderung 1. bis 3. Vierteljahr 1999 gegenüber 1. bis 3. Vierteljahr 1998 in Prozent	-3,7	-3,4	-24,5	-35,0	-14,8	-4,5
Personenkilometer in 1000						
1993	1 677 874	1 227 435	89 918	58 093	34 012	309 784
1994	1 706 682	1 346 408	79 957	59 390	24 088	256 229
1995	1 794 103	1 374 026	41 604	20 644	25 057	353 417
1996	2 128 200	1 350 488	45 471	20 765	24 593	707 648
1997	1 861 948	1 343 287	34 999	18 186	23 150	460 512
1998	2 162 159	1 336 406	32 089	12 872	31 695	761 969
1. Vierteljahr 1999	440 994	353 792	7 408	2 756	6 652	73 142
2. Vierteljahr 1999	598 689	348 798	5 684	2 357	6 955	237 251
3. Vierteljahr 1999	464 917	255 293	4 250	922	4 241	201 132
Veränderung 1. bis 3. Vierteljahr 1999 gegenüber 1. bis 3. Vierteljahr 1998 in Prozent	-6,9	-1,4	-29,8	-41,3	-19,3	-14,4

Noch: 1. Entwicklung des Straßenpersonenverkehrs 1993 - 1999 nach Verkehrsformen

Zeitraum	Straßenpersonenverkehr					
	insgesamt	davon				
		allgemeiner Linienverkehr	Sonderformen des Linienverkehrs	darunter Schülerverkehr	freigestellter Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr
Wagenkilometer in 1000						
1993	98 501	84 840	4 146	2 898	1 480	8 036
1994	102 594	90 732	3 623	2 797	864	7 375
1995	104 362	90 892	1 822	850	877	10 771
1996	121 758	93 507	1 819	798	892	25 540
1997	119 433	93 965	1 596	775	909	22 963
1998	118 739	94 404	1 469	675	1 226	21 639
1. Vierteljahr 1999	27 119	23 915	338	168	293	2 572
2. Vierteljahr 1999	33 182	24 221	284	109	307	8 370
3. Vierteljahr 1999	29 077	23 082	214	47	189	5 592
Veränderung 1. bis 3. Vierteljahr 1999 gegenüber 1. bis 3. Vierteljahr 1998 in Prozent	0,4	1,8	-23,2	-36,3	-6,0	-3,5
Einnahmen in 1000 DM						
1993	151 615	124 264	8 693	6 076	-	18 660
1994	159 485	133 894	7 569	5 666	-	18 022
1995	179 512	148 778	3 975	2 164	-	26 760
1996	223 262	155 621	4 394	2 064	-	63 247
1997	226 899	161 913	4 162	2 014	-	60 824
1998	233 804	162 599	3 572	1 552	-	67 633
1. Vierteljahr 1999	49 416	42 399	833	377	-	6 183
2. Vierteljahr 1999	63 242	43 844	819	349	-	18 579
3. Vierteljahr 1999	55 938	34 503	541	114	-	20 895
Veränderung 1. bis 3. Vierteljahr 1999 gegenüber 1. bis 3. Vierteljahr 1998 in Prozent	-1,8	4,0	-18,8	-30,4	-	-13,7

2. Einnahmen nach Verkehrs- und Unternehmensformen im 3. Vierteljahr 1998 und 1999

Verkehrsform	3. Vierteljahr 1998			3. Vierteljahr 1999		
	Einnahmen je			Einnahmen je		
	Wagenkilometer	Personenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer	Personenkilometer	beförderte Personen
	DM					
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr	1,45	0,12	0,93	1,51	0,14	1,03
Sonderformen des Linienverkehrs	2,72	0,12	2,19	2,39	0,13	1,94
Gelegenheitsverkehr	2,83	0,07	6,96	3,31	0,08	5,84
Insgesamt	1,50	0,12	0,99	1,57	0,13	1,10
Private Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr	0,96	0,08	1,01	1,02	0,08	1,15
Sonderformen des Linienverkehrs	1,96	0,12	2,38	2,64	0,12	3,11
Gelegenheitsverkehr	3,50	0,10	91,01	3,81	0,11	77,32
Insgesamt	3,19	0,10	20,52	3,41	0,11	19,13
Unternehmensformen insgesamt						
Allgemeiner Linienverkehr	1,43	0,12	0,93	1,49	0,14	1,04
Sonderformen des Linienverkehrs	2,23	0,12	2,30	2,53	0,13	2,46
Gelegenheitsverkehr	3,42	0,10	39,93	3,74	0,10	28,89
Insgesamt	1,88	0,11	1,56	1,92	0,12	1,62

Noch: 2. Einnahmen nach Verkehrs- und Unternehmensformen im 1. bis 3. Vierteljahr 1998 und 1999

Verkehrsform	1. bis 3. Vierteljahr 1998			1. bis 3. Vierteljahr 1999		
	Einnahmen je			Einnahmen je		
	Wagenkilometer	Personenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer	Personenkilometer	beförderte Personen
	DM					
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr	1,68	0,12	0,93	1,71	0,13	1,00
Sonderformen des Linienverkehrs	2,89	0,11	2,06	2,72	0,13	2,07
Gelegenheitsverkehr	2,94	0,08	5,83	3,12	0,08	5,89
Insgesamt	1,71	0,11	0,98	1,75	0,12	1,05
Private Unternehmen						
Allgemeiner Linienverkehr	1,16	0,09	1,15	1,18	0,09	1,18
Sonderformen des Linienverkehrs	2,20	0,11	2,33	2,54	0,12	2,68
Gelegenheitsverkehr	3,12	0,09	71,22	2,70	0,09	62,51
Insgesamt	2,80	0,09	13,51	2,47	0,09	12,05
Unternehmensformen insgesamt						
Allgemeiner Linienverkehr	1,66	0,12	0,93	1,70	0,13	1,00
Sonderformen des Linienverkehrs	2,48	0,11	2,20	2,62	0,13	2,36
Gelegenheitsverkehr	3,09	0,09	27,09	2,76	0,09	24,47
Insgesamt	1,93	0,11	1,33	1,89	0,11	1,36

3. Verkehrs- und Betriebsleistungen im 3. Vierteljahr nach Verkehrs- und Unternehmensformen

Verkehrsform	Unternehmen					
	insgesamt		davon			
			kommunale und gemischtwirtschaft-		private Unternehmen	
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
auskunftspflichtige Unternehmen						
Straßenpersonenverkehr insges.	58	100	26	44,8	32	55,2
beförderte Personen in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	33 335	100	32 694	98,1	641	1,9
Sonderformen des Linienverkehrs	219	100	121	55,3	98	44,7
Freigestellter Schülerverkehr	188	100	164	87,2	25	13,3
Gelegenheitsverkehr	723	100	490	67,8	233	32,2
Straßenpersonenverkehr insges.	34 466	100	33 468	97,1	998	2,9
Personenkilometer in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	255 293	100	246 588	96,6	8 705	3,4
Sonderformen des Linienverkehrs	4 250	100	1 754	41,3	2 496	58,7
Freigestellter Schülerverkehr	4 241	100	3 185	75,1	1 056	24,9
Gelegenheitsverkehr	201 132	100	35 893	17,8	165 239	82,2
Straßenpersonenverkehr insges.	464 917	100	287 421	61,8	177 496	38,2
Wagenkilometer in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	23 082	100	22 357	96,9	724	3,1
Sonderformen des Linienverkehrs	214	100	98	45,8	116	54,2
Freigestellter Schülerverkehr	189	100	153	81,0	35	18,5
Gelegenheitsverkehr	5 592	100	864	15,5	4 728	84,5
Straßenpersonenverkehr insges.	29 077	100	23 473	80,7	5 604	19,3
Einnahmen in 1000 DM						
Allgemeiner Linienverkehr	34 503	100	33 763	97,9	740	2,1
Sonderformen des Linienverkehrs	541	100	234	43,3	306	56,6
Gelegenheitsverkehr	20 895	100	2 860	13,7	18 036	86,3
Straßenpersonenverkehr insges.	55 938	100	36 857	65,9	19 081	34,1

Noch: 3. Verkehrs- und Betriebsleistungen im 1. bis 3. Vierteljahr nach Verkehrs- und Unternehmensformen

Verkehrsform	Unternehmen					
	insgesamt		davon			
			kommunale und gemischtwirtschaft-		private Unternehmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
auskunftspflichtige Unternehmen						
Straßenpersonenverkehr insges.	58	100	26	44,8	32	55,2
beförderte Personen in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	120 304	100	117 960	98,1	2 344	1,9
Sonderformen des Linienverkehrs	928	100	479	51,6	449	48,4
Freigestellter Schülerverkehr	837	100	737	88,1	100	11,9
Gelegenheitsverkehr	1 866	100	1 253	67,1	612	32,8
Straßenpersonenverkehr insges.	123 935	100	120 430	97,2	3 505	2,8
Personenkilometer in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	957 883	100	927 057	96,8	30 827	3,2
Sonderformen des Linienverkehrs	17 342	100	7 428	42,8	9 915	57,2
Freigestellter Schülerverkehr	17 848	100	13 848	77,6	4 000	22,4
Gelegenheitsverkehr	511 526	100	93 840	18,3	417 685	81,7
Straßenpersonenverkehr insges.	1 504 600	100	1 042 173	69,3	462 427	30,7
Wagenkilometer in 1000						
Allgemeiner Linienverkehr	71 217	100	68 864	96,7	2 353	3,3
Sonderformen des Linienverkehrs	836	100	363	43,4	473	56,6
Freigestellter Schülerverkehr	789	100	649	82,3	141	17,9
Gelegenheitsverkehr	16 535	100	2 363	14,3	14 172	85,7
Straßenpersonenverkehr insges.	89 378	100	72 239	80,8	17 139	19,2
Einnahmen in 1000 DM						
Allgemeiner Linienverkehr	120 746	100	117 980	97,7	2 766	2,3
Sonderformen des Linienverkehrs	2 193	100	990	45,1	1 203	54,9
Gelegenheitsverkehr	45 657	100	7 377	16,2	38 280	83,8
Straßenpersonenverkehr insges.	168 596	100	126 347	74,9	42 249	25,1

4. Beförderte Personen und Einnahmen aus dem Verkauf von Fahrkarten im allgemeinen Linienverkehr im 3. Vierteljahr 1998 und 1999 nach Fahrausweisen und Unternehmensformen

Fahrausweise	Unternehmen		
	insgesamt	davon	
		kommunale und gemischtwirtschaft-	private Unternehmen
im 3. Vierteljahr 1998 beförderte Personen in 1000			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	8 155	8 032	123
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	14 862	14 342	520
Andere Zeitfahrtausweise	9 006	8 990	16
Schwerbehindertenausweise	1 357	1 354	3
Freifahrtausweise	1 939	1 939	-
Fahrausweise insgesamt	35 319	34 656	662
Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf in 1000 DM			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	15 236	15 057	179
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	11 251	10 770	481
Andere Fahrausweise	6 284	6 274	10
Fahrausweise insgesamt	32 772	32 101	671
im 3. Vierteljahr 1999 beförderte Personen in 1000			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	7 353	7 264	89
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	15 122	14 587	535
Andere Zeitfahrtausweise	7 849	7 835	14
Schwerbehindertenausweise	1 192	1 189	3
Freifahrtausweise	1 818	1 818	-
Fahrausweise insgesamt	33 335	32 694	641
Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf in 1000 DM			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	14 199	14 010	189
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	13 986	13 448	539
Andere Fahrausweise	6 317	6 305	12
Fahrausweise insgesamt	34 503	33 763	740

**Noch: 4. Beförderte Personen und Einnahmen aus dem Verkauf von Fahrkarten im
allgemeinen Linienverkehr im 1. bis 3. Vierteljahr 1998 und 1999 nach Fahr-
ausweisen und Unternehmensformen**

Fahrausweise	Unternehmen		
	insgesamt	davon	
		kommunale und gemischtwirtschaft-	private Unternehmen
im 1. bis 3. Vierteljahr 1998 beförderte Personen in 1000			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	24 679	24 385	294
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	61 357	59 397	1 961
Andere Zeitfahrtausweise	28 053	28 005	48
Schwerbehindertenausweise	4 446	4 437	9
Freifahrtausweise	6 034	6 034	-
Fahrausweise insgesamt	124 569	122 257	2 312
Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf in 1000 DM			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	45 548	44 993	555
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	50 440	48 385	2 055
Andere Fahrausweise	20 073	20 033	40
Fahrausweise insgesamt	116 061	113 411	2 651
im 1. bis 3. Vierteljahr 1999 beförderte Personen in 1000			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	23 335	23 071	265
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	61 545	59 528	2 018
Andere Zeitfahrtausweise	25 803	25 751	52
Schwerbehindertenausweise	4 112	4 103	9
Freifahrtausweise	5 508	5 508	-
Fahrausweise insgesamt	120 304	117 960	2 344
Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf in 1000 DM			
Einzel- und Mehrfahrtenausweise	44 559	43 992	568
Zeitfahrtausweise für Schüler, Studenten und Auszubildende	54 485	52 332	2 154
Andere Fahrausweise	21 702	21 657	45
Fahrausweise insgesamt	120 746	117 980	2 766

